FDP Kassel-Land

LANDRATSKANDIDAT KOMMUNALWAHL 2021

28.01.2021

Liberale im Kreis Kassel gehen mit Sänger an der Spitze in den Wahlkampf

Der Vorsitzende der Kreistagsfraktion der FDP, Björn Sänger, steht wieder an der Spitze der Liste für die Kreistagswahl im kommenden Jahr, die die Mitglieder der Partei bei einer Mitgliederversammlung am Freitag in Fuldatal aufgestellt haben. Die Mitglieder wählten den 45jährigen Ahnataler auch zum Kandidaten der FDP für die gleichzeitig stattfindende Landratswahl. „Wir haben den Anspruch, unsere Ideen umzusetzen. Wenn man den Anspruch hat, dann muss man auch eine personelle Alternative bieten können, denn nur mit dem Zugriff auf die Verwaltung lassen sich die Dinge wirksam gestalten“, so Sänger. Er sei dankbar und glücklich, dass die Mitglieder der FDP in ihm diese personelle Alternative sähen, sagt der frühere Bundestagsabgeordnete. „Ich bringe Erfahrungen aus der hauptamtlichen Politik und der freien Wirtschaft mit. Ich kenne beide Welten. Angesichts der Herausforderungen, vor denen wir stehen, kann das nur gut sein“, ist sich Sänger sicher, der seit drei Jahren auch Geschäftsführer eines FinTech-Unternehmens ist. „Die Arbeitsweise in StartUp-Unternehmen ist agiler, als wir das aus der Verwaltung kennen. Aber kunden- und zielorientiert. Auch die Erfahrungen will ich einbringen“, sagt der Ahnataler. Schließlich sei die Digitalisierung eine wichtige Herausforderung für den Kreis und dies in mehreren Aspekten. Zum einen seien die technischen Voraussetzungen, also die Breitbandverkabelung wichtig, die aber auch schon angestoßen sei. Hier gelte es, für die Zukunft die Chancen für den ländlichen Raum zu nutzen, die die verstärkte Homeoffice-Nutzung durch die Corona-Pandemie brächten. Aber auch die Verwaltung müsse digitalisiert werden. Die finanziellen Herausforderungen durch die Corona-Krise seien nicht absehbar, daher müsse die Verwaltung effizient sein, um die knappen Finanzmittel dort zu investieren, wo es sinnvoll sei. Sänger: „Wir sind zur Stärkung des ländlichen Raums wieder in die Krankenhäuser in Wolfhagen und Hofgeismar

Abgerufen am 19.04.2025 unter https://fdp-kassel-land.de/?p=772

eingestiegen. Das war und ist sinnvoll, aber eben auch eine der finanziellen Herausforderungen, für die auch in Zukunft Mittel bereitstehen müssen.“

Die wechselnden Mehrheitsverhältnisse im Kreistag hätten der Kreispolitik insgesamt gut getan. Die Beteiligten seien gezwungen, Kompromisse zu machen, so Sänger in seinem Rechenschaftsbericht als Fraktionsvorsitzender. Nicht selten seien es die Liberalen gewesen, die dann einen Vorschlag gemacht haben, hinter dem sich eine Mehrheit versammeln konnte. „Diesen Weg des Ausgleichs, den Kreis in der Mitte zu halten auch in Zeiten demokratischer Herausforderungen, wollen wir weitergehen. Das ist unser Angebot“, macht Sänger deutlich. Neben der Digitalisierung sehen die Liberalen im Kreis auch die gymnasiale Bildung, den ÖPNV und die Stärkung des ländlichen Raums als wichtige Themen, an denen für die Zukunft gearbeitet werden muss. Das Programm für die Kreistagswahl werden die Mitglieder der Partei mit digitalen Beteiligungsmöglichkeiten erarbeiten und beschließen.

Auf den folgenden 9 Listenplätzen wählten die FDP-Mitglieder Heike Giede-Jeppe (Grebenstein), Oliver König (Baunatal), Jana Bukacz (Immenhausen), Helmut von Zech (Zierenberg), Reinhard Priem (Hofgeismar), Andreas Hofmann (Fuldabrück), Viktoria Emde-Finken (Zierenberg), Ingo von Germeten-Neutze (Hofgeismar) und Carsten Timm (Grebenstein). Insgesamt wurden 42 Kandidaten auf die Liste gewählt: Jürgen Hofsommer , Dirk Backen, Conny Otto, Klaus-Dieter Sänger, Stephan Schmid, Marco Herdina, Nils Walter, Joshua Gans, Dr. Rainer Oswald, René Wucherpfennig, Raimund Schaad, Philipp Giede-Jeppe, Maritta Trost, Markus Otto, Otto Martelleur, Thorsten Röder, Josua Kölbel, Lennard Schüßler, Anne Werderich, Vanessa Hagemann, Eckhard Kersten, Sonja Beyer, Natascha Bauer, Dr. Ulrich Engel, Julia Kühn, Cornelia Gerhold, Gisela Harte, Hannelore Wolf, Lutz Kuschel, Gerda Waldenmaier, Dr. Otger Wedekind.